

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung:** MULTI SEALER TRANS

**Produktcode:** 3820

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Produkts:** PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firmenname:** ProPart International B.V.

Molenakker 3

Reuver

5953 TW

The Netherlands

**Tel:** +31 (0) 77 476 2368

**Fax:** +31 (0) 77 476 2424

**Email:** [info@propart-international.com](mailto:info@propart-international.com)

**1.4. Notrufnummer**

**Notfalltelefon:** +31 (0) 77 476 2368 (08.30-17.00).

Giftnotruf Berlin

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie

Telefon 030 - 19 240 im Notfall oder 030 - 30 68 67 11 bei allgemeinen Fragen

[www.giftnotruf.de](http://www.giftnotruf.de)

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP):** -: EUH210

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**2.3. Sonstige Gefahren**

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Gemische**

# SICHERHEITSDATENBLATT

MULTI SEALER TRANS

Seite: 2

## Gefährliche Bestandteile:

VINYLTRIMETHOXYSILANE

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
220-449-8	2768-02-7	-	Flam. Liq. 2: H225; Skin Irrit. 2: H315; Eye Irrit. 2: H319	3.000%

(3-AMINOPROPYL)TRIMETHOXYSILANE

237-511-5	13822-56-5	-	Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318	2.000%
-----------	------------	---	---------------------------------------	--------

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Produktrückstände mit einem weichen, trockenen Tuch vorsichtig abwischen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.

**Augenkontakt:** Kontaktlinsen entfernen. Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Rufen Sie sofort einen Arzt an. Bei Kontakt mit Magensäure-Entwicklung: Methanol.

**Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Nicht verfügbar.

**Augenkontakt:** Keine Symptome.

**Verschlucken:** Nicht verfügbar.

**Einatmen:** Akute Toxizität, inhalativ: ATE > 20 mg / l / 4h: berechnete Wert gefährliche Dämpfe.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Wassersprühstrahl. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Löschpulver.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei. Giftige Gase.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

MULTI SEALER TRANS

Seite: 3

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. Fangen Sie die Feuerwasser, das nicht in die Kanalisation abfließen kann.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Für ausreichende Lüftung sorgen. Verschüttungen auf harte Oberfläche kann eine ernste Rutschen / fallende Gefahr darstellen. Kontakt mit den Augen vermeiden. Berührung mit der Haut vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Undichtigkeit beseitigen, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Oder: Mechanisch aufnehmen. Reste mit reichlich Wasser wegspülen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Essen, Trinken, Rauchen und Aufbewahren von Nahrungsmitteln im Arbeitsplatz verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Trocken halten.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Expositionsgrenzwerte:** Nicht verfügbar.

**DNEL/PNEC**

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## MULTI SEALER TRANS

Seite: 4

### MULTI SEALER TRANS

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
-	CAS 2768-02-7	-	-	-
DNEL	Dermal	0,69 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	4,9 mg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	0,69 mg/kg bw/day	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ	4,9 mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
PNEC	Süßwasser	0,34 mg/l	-	-
PNEC	Meerwasser	0,034 mg/l	-	-
DNEL	Dermal	26,9 mg/kg bw/day	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhalativ	93,4 mg/m <sup>3</sup>	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Dermal	0,3 mg/kg bw/day	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhalativ	1,04 mg/m <sup>3</sup>	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Oral	0,3 mg/kg bw/day	Verbrauchern	Systemische
PNEC	Süßwassersedimente	0,27 mg/kg	-	-
PNEC	Meeressedimente	0,12 mg/kg	-	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	0,046 mg/kg	-	-

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen Lebensmittel verbraucht wird, Verschmutzte Kleidung und Schutzausrüstung ausziehen.

**Atenschutz:** Atemschutz ist nicht erforderlich bei guter Belüftung.

**Handschutz:** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN374). Handschuhe aus Gummi. Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril. Handschuhdicke:> 0,4 mm. Durchbruchzeit:> 480 min. Handschutzcreme empfehlenswert. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur abhängig vom Material, sondern auch von der Qualität ab und variiert von Hersteller zu Hersteller. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen kann der Widerstand des Handschuhmaterials nicht berechnet werden und muß deshalb vor Gebrauch aktiviert werden. Die genaue Durchbruchzeit ist von der Handschuhhersteller zu finden; beobachtet.

**Augenschutz:** Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

### Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

MULTI SEALER TRANS

Seite: 5

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Paste

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Löslichkeit in Wasser:** Unlöslich

**Viskosität:** >7mm<sup>2</sup>/s (40°C).

## 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Dichte: 1,0 - 1,1 g/cm<sup>3</sup> (20°C). VOC (EG): 0,02%. Lösemittelgehalt: 0%.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Nicht verfügbar.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Feuchtigkeit. Produkt kann hydrolysieren.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Laugen. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Bei Kontakt mit feuchter Luft: Methanol.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Nicht verfügbar.

**Augenkontakt:** Keine Symptome.

**Verschlucken:** Nicht verfügbar.

**Einatmen:** Akute Toxizität, inhalativ: ATE> 20 mg / l / 4h: berechnete Wert gefährliche Dämpfe.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

MULTI SEALER TRANS

Seite: 6

## 12.1. Toxizität

### Ökotoxizität, Werte:

Art	Test	Wert	Maßeinheit
CAS 2768-02-7	-	-	-
ZEBRAFISH (Brachydanio rerio)	96H LC50	$\geq 100$	mg/l
RAINBOW TROUT (Oncorhynchus mykiss)	96H LC50	191	mg/l
Daphnia magna	48H EC50	168,7	mg/l
Scenedesmus Subspicatus	72H EC50	$> 957$	mg/l
GREEN ALGA (Selenastrum capricornutum)	72H IC50	$> 100$	mg/l
Scenedesmus Subspicatus	72H NOEC/NO EL	$> 957$	mg/l

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht verfügbar.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.

## 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Nicht verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 04 09

**Verpackungsentsorgung:** Folgen Sie den Anweisungen der lokalen Behörden. 15 01 02 Kunststoffverpackung. Behälter vollständig entleeren. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

MULTI SEALER TRANS

Seite: 7

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.